

Leserstimmen zum neuen Layout von FONO FORUM:

Wild geworden

Der erste Eindruck von Ihrem „neuen Weg“ war ja recht positiv, da optisch recht ansprechend. Es klingt schon sehr überzeugend, was man da so liest, ich meine das mit der „stärkeren Gewichtung der CD-Besprechungen nach Bedeutung für das Repertoire und“ – was jetzt kommt, zergeht einem schier auf der Zunge – „nach interpretatorischem Stellenwert“.

Weniger Einzelkritiken! In Ordnung, ist ja verständlich bei der heute oft angewendeten Formel „Masse statt Klasse“. In etwa die gleiche Anzahl von Seiten! Ist ja ganz toll, dann ist es hoffentlich zukünftig detailreicher. Die Realität ist ja wohl, daß bei Ihnen ein wildgewordener Layouter, auf eben dieser gleichen Seitenzahl, alles nur mit leicht vergrößerter Schrift und ebenso etwas größeren Grafiken neu verteilt hat. Und um allem die Krone aufzusetzen hat dann noch jemand das Inhaltsverzeichnis, wohl so ganz nebenbei, auch gleich mit eingespart.

Wolfgang Schmitt, Augsburg

Nachgeäfft

Es ist nicht erkennbar, daß eine im Editorial hervorgehobene „stärkere Gewichtung“ eingetreten ist, es sei denn, Sie sähen die lächerliche, aber offensichtlich in vielen Publikationen beliebte und nunmehr auch von Ihnen nachgeäfft Punktvergabe an rezensierte Aufnahmen als Möglichkeit, dem orientierungslosen Leser endlich definitive Qualitätsvorstellungen zu vermitteln.

Konrad Sobecki, Berlin

Alphabetische Reihenfolge

Ich möchte vorschlagen, daß Sie innerhalb der Musikrichtungen zu einer alphabetischen Reihenfolge zurückkehren. Zudem dient die Auflösung der Seiten in verstreute kleine Felder nicht der Information; die bisherige senkrechte Anordnung der Spalten machte das Lesen und Wiederauffinden einzelner Besprechungen einfacher.

Bitte versuchen Sie, aus dem bisherigen und dem neuen Layout eine vernünftige Synthese zu bilden, die nicht einfach „locker“ aussieht, sondern dem Informationsbedürfnis Ihrer Leser entgegenkommt.

Bernd Schneiders, Trier

Verfeinerte Beurteilung

Die Entscheidung, Jazz mehr einzubeziehen, hat sicher marketingtechnische Gründe. Ich wünsche FF nicht nur aus Eigennutz gerne eine steigende Auflage, muß aber feststellen, daß eine Änderung nur auf dem Cover, nicht im Umfang der Beiträge zu erkennen ist. (Es sei denn, wir schlagen Brecht/Weill der Jazzabteilung zu.) Ich begrüße – trotz der weiterhin unvermeidlichen Restsubjektivität der Kritiken – die verfeinerte Skala zur Beurteilung der Platten. Die Differenzierung zwischen Stern und Nicht-Stern war etwas mager.

Harald Brunner, Wiesbaden

Licht und Schatten

Manches Bewährte wurde inhaltlich und der äußeren Form nach beibehalten, dem Jazz wurde schon – und soll künftig noch mehr – zusätzlicher Platz eingeräumt werden. Mit beidem bin ich durchaus einverstanden. Was aber in meinen Augen keinen Fortschritt darstellt, vielmehr eine Rückentwicklung, ist, was aus dem Block der CD-Besprechungen geworden ist.

Dr. Manfred Reidenbach, Wöllstadt

Fono-Focus

Mit Heft 2/98 muß die Leserschaft vollkommen unvorhersehbar (trotz der Umfrage vor einiger Zeit) Abschied nehmen von FONO FORUM. Statt dessen jetzt neu auf dem Markt: FONO FOCUS – oder: Was hat Helmut Markwort denn jetzt auch noch hier zu suchen?

Hans Joachim Holdefehr, Seeheim

Äußerliche Verwüstungen

Es war beruhigend, festzustellen, daß die Qualität der CD-Besprechungen unter den äußerlichen Verwüstungen nicht gelitten hat. Allerdings sind ständig wechselnde

Textanordnungen, wechselnde farbliche Unterlegungen und dem Text untergeordnete Informationen nicht gerade dazu angehtan, die Übersichtlichkeit zu verbessern.

Magen

Besser lesbar

Jetzt liegt das erste Heft FONO FORUM im neuen Gewand vor mir. Eigentlich gefällt es mir so gut. Es ist lichter und heller geworden, besser lesbar, farbiger. Aber es hat einen schweren Nachteil bekommen, vor allem für Leser wie mich: Ich gehöre zu den „Zerfetzern“. Da ich viele Zeitungen und Zeitschriften abonniert habe, muß ich das allermeiste wegwerfen. So auch in FONO FORUM, wo mich sehr vieles auch nicht interessiert. Bisher war es leicht, die interessanten Besprechungen herauszuschneiden. Mit dem neuen Layout wird das sehr schwierig. Oft gehen die Besprechungen über mehrere Spalten oder gar Seiten.

Jochen Hensel, Oberhausen

Gut gelungen

Die Darstellung des neuen FONO FORUM-Bildes finde ich gut gelungen, nur der Bereich der CD-Kritik ist unübersichtlich ausgefallen. Es ist gewohnungsbedürftig, den Überblick im Vergleich mit der vorhergehenden Aufmachung zu finden, es wäre wünschenswert, die Kritik in einer übersichtlicheren Weise zu bringen, damit die Sucherei gar nicht erst anfängt.

Christian Heidemann, Achberg

Auf Dauer vorteilhaft

Nun haben Sie FONO FORUM neu gestaltet. Sicher ist es lobenswert, von Zeit zu Zeit „eingefahrene Gleise“ zu überdenken, eventuell auch ein neues Layout auszuprobieren. Die neue Bewertung mit einem bis fünf Sternen und dem zusätzlichen „R“ könnte sich auf die Dauer als Vorteil erweisen. Aber leider muß ich darüber hinaus meinen „ersten Eindruck“ wiedergeben, daß die Anordnung der Besprechungen in der jetzigen Form das Lesen erschwert.

Hans-Detlef Hanssen, Leverkusen

Das neue Bewertungssystem der CDs macht viel Sinn, die Übersichtlichkeit der Besprechungen hat leider gelitten.

»... spielte die Canton selbst die alte interne Referenz regelrecht an die Wand.«

Fonum 330

Exzellente Stereo 12/97

Preis/Leistung: sehr gut Stereoplay 3/97

Verarbeitung: überragend Audio 12/97

»... ein System für Musikliebhaber, die sich nichts entgehen lassen wollen.«

Fonum AS 30

Preis/Leistung: sehr gut Stereoplay 7/97

Fonum

»... in Sachen Präzision und Feinauflösung war die

Canton Fonum 630 DC eine Klasse für sich.«

Fonum 630 DC

Stereoplay Highlight Stereoplay 8/97

Audio Kauftip Audio 1/98

»Blankes Erstaunen ruft die Pegelfestigkeit der Canton hervor:

Brachiale Lautstärke schüttelt sie ganz locker aus dem Ärmel.«

Fonum 530 DC

Audio Kaufempfehlung Audio 12/96

Techniktip HiFi Test 5/96

»... erlaubt selbst bei wuchtigsten Baß-Hämmern unglaubliche Pegel.«

Fonum 730 DC

Verarbeitung: sehr gut Audio 9/97

Audio Kaufempfehlung Audio 9/97



Nur von Canton: das informative HiFi-Lautsprecher Magazin '97.

Selbstverständlich kostenlos. Jetzt anfordern bei: Canton Elektronik GmbH + Co,

Neugasse 21-23, 61276 Weilrod, Telefon: 06083-2870, Telefax: 06083-28113



die reine Musik